

apo Medical Opportunities.

Heute in die Gesundheit von morgen investieren.



MEDICAL STRATEGY
Healthcare Investment Advisors



apo Medical Opportunities.

Der Aktienfonds für den Wachstumsmarkt Gesundheit.

Eine Branche mit Zukunft.

Auf der Wunschliste der Menschen steht Gesundheit ganz oben – sie erhält und erhöht die Lebensqualität. Kein Wunder also, dass viel Geld sowohl in die Behandlung von Krankheiten als auch in die Erhaltung der Gesundheit fließt. Anlegern bietet sich ein wachsender Markt mit vielen Chancen, natürlich auch gewissen Risiken.

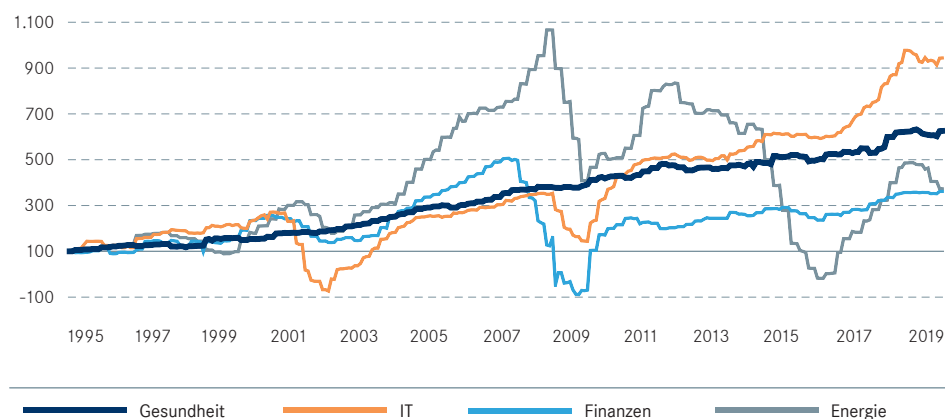
Im Schnitt zehn Prozent ihres Bruttoinlandsprodukts wenden die Industrienationen für Gesundheit auf – damit gehört der Gesundheitssektor in diesen Ländern zu den größten Wirtschaftszweigen. Auch an der Börse spielen Unternehmen aus der Gesundheitsbranche eine wichtige Rolle: Und in der Vergangenheit entwickelten sich die Aktien dieses Segments besser als der Gesamtmarkt, unabhängig von der Konjunktur.

Anlegern bietet die Branche gute Chancen. Vor allem der steigende Wohlstand und die Alterung der Gesellschaft führen zu einer höheren Nachfrage nach Leistungen rund um die Gesundheit. Hinzu kommt, dass sich dieser Trend nicht nur in Europa oder den USA verstärkt. Gerade in den Schwellenländern wächst eine kaufkräftige Mittelschicht heran, die auch bei den Gesundheitsdienstleistungen immer höhere Anforderungen stellt.

Das Spektrum von Unternehmen, die davon profitieren werden, ist breit gefächert. Mit dem Aktienfonds apo Medical Opportunities können Anleger an diesen Chancen teilhaben. Damit können auch Risiken verbunden sein (vgl. Risikohinweise).

Stabile Gewinnentwicklung des Gesundheitsmarktes

Gewinn je Aktie



Quelle: Bloomberg. Dargestellt ist (indexiert) der Gewinn je Aktie der Unternehmen in den weltweiten MSCI-Branchenindizes (jeweils in lokaler Währung). Zeitraum: 31.01.1995 - 31.12.2019. Historische Angaben sind kein Garant für zukünftige Wertentwicklungen.

Wachstum und Wandel.

Die richtige Aktienauswahl ist entscheidend.

Ein ausgezeichnetes Fondskonzept.

Der globale Aktienfonds apo Medical Opportunities investiert in die ganze Branchenvielfalt des weltweiten Gesundheitsmarktes. Dabei legt der Fonds sein Vermögen überwiegend in Aktien an, die in Europa, Nord-, Mittel- und Südamerika, Afrika, Asien oder Australien notiert sind (mindestens 60 % des Netto-Fondsvermögens).

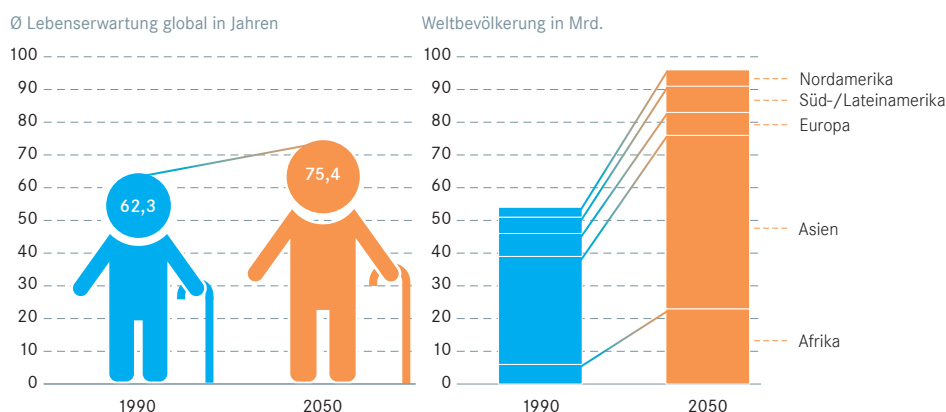
Der apo Medical Opportunities hat sich als einer der führenden Healthcare-Fonds bewährt - auch über schwierige Marktphasen hinweg. Für seine Wertentwicklung erhielt der Fonds zahlreiche Auszeichnungen.

Erfolgsfaktoren für Ihr Investment.

Das Fondsmanagement besteht aus zwei Expertenteams, die zusammen das größte deutsche Spezialisten-Netzwerk für Gesundheits-Investments bilden:

Die Apo Asset Management GmbH (apoAsset) konzentriert sich auf Unternehmen, zu deren Kerngeschäft die effiziente Gestaltung und Versorgung der Gesundheitssysteme zählt, zum Beispiel Generika, Betreuung und Pflege, Logistik/Vertrieb und IT. Die Fondsmanager von Medical Strategy GmbH sind dagegen spezialisiert auf medizinisch-pharmazeutische Unternehmen, beispielsweise aus den Bereichen Biotechnologie, Pharma und Medizintechnik.

Erwartete Entwicklung bis zum Jahr 2050



Quelle: United States Census Bureau, apoBank (eigene Darstellung), Stand: Januar 2019.



Auszeichnungen für die Anteilsklasse R



Die Vielfalt des Gesundheitssektors.

Ein Motor der Arzneimittelentwicklung ist die **Biotechnologie**. In den vergangenen 25 Jahren wurden über 100 Medikamente aus der biotechnologischen Forschung eingeführt, und über 2.000 Produkte befinden sich aktuell in fortgeschrittenen Phasen der klinischen Entwicklung. Für die Innovationen, zum Beispiel bei der Krebs-Immuntherapie, können die Unternehmen hohe Preise verlangen.

Während **forschende Pharmahersteller** einen hohen Anteil ihres Budgets in die Entwicklung und anschließende Vermarktung neuer Arzneimittel investieren, nutzen **Generikahersteller** bestehende Wirkstoffe nach Ablauf des Patentschutzes. Auf dieser Basis produzieren sie eigene Medikamente, die in der Wirkung mit dem Originalpräparat identisch sind. Der Preis gegenüber dem Originalmedikament liegt 50 bis 80 % tiefer. Bei biologisch produzierten Wirkstoffen, sogenannten **Biosimilars**, sind Preisnachlässe von 20 bis 25 % zu erwarten.

Medizintechnik ist ein weiterer zukunftssträchtiger Bereich. Künstliche Hüftgelenke und Herzschrittmacher sind zwei klassische Beispiele. Neue Verfahren und Geräte für die Diagnose sowie Instrumente für die zunehmend minimalinvasive Chirurgie zählen ebenso dazu.

Eine wichtige Rolle spielen nicht nur neue Therapien, sondern auch die Optimierung ihrer Durchführung. Dies ist ein weites Feld für Anbieter von Software und sonstiger **Informationstechnologie** – die elektronische Patienten-Akte und Verordnungssoftware sind dabei nur zwei Beispiele. Mit **Digital Health** können 80 bis 90 % des Gesundheitsmarkts effizienter werden, mit weniger Kosten und einer besseren Qualität der Versorgung.

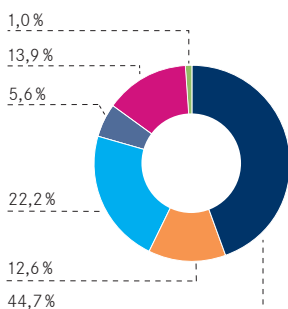
Ob Antibiotika oder Zahnersatz – die medizinischen Produkte müssen an die entsprechenden Stellen geliefert werden, seien es Arzt, Krankenhaus oder Patient. Darum kümmern sich Unternehmen aus den Bereichen **Logistik und Vertrieb**. Viele Firmen aus diesen Gebieten erwirtschaften stetige Gewinne.

Mit der demographischen Entwicklung wächst auch der Bedarf an **Betreuung und Pflege**. Ein Ausweg ist, Hilfe mittels ambulanter oder stationärer Pflege weiter zu professionalisieren. Wobei Betreuung nicht nur auf die Pflegebedürftigen beschränkt ist: Auch die Nachfrage nach Wellness kann im weitesten Sinne dazugezählt werden.

Gesundheit ist mehr als Pharma.

Profitieren Sie vom Potenzial des Gesundheitsmarktes weltweit.

Verteilung der Subsektoren MSCI World Health Care



- Technologie
- Dienstleister
- Laborausstatter
- Medizintechnik
- Biotechnologie
- Pharma

Quelle: Bloomberg, Thomson Reuters
Datastream

Stand: 31.01.2020

Das Spektrum der Unternehmen im Gesundheitsbereich ist breit gefächert. Auch wenn die Pharmaindustrie wegen ihrer hohen Marktkapitalisierung die größte Rolle spielt, ist sie doch nur ein Teil des weltweiten Gesundheitssektors.

Beim weltweiten Branchenindex MSCI World Health Care dominieren Pharma-Aktien mit etwa 45% der Marktkapitalisierung. Beim Umsatz hingegen erreichen die Pharmafirmen einen weitaus geringeren Anteil als andere Gesundheitsbranchen.

Dementsprechend breit streut der apo Medical Opportunities: In der Regel besteht das Portfolio nur zu rund einem Viertel aus Pharma-Aktien, ansonsten aus anderen Branchen des Gesundheitsmarktes.

Globale Chancen nutzen.

Mit dem apo Medical Opportunities erhalten Anleger ein breit diversifiziertes Portfolio, das die vielfältigen Chancen und das enorme Potenzial des global wachsenden Gesundheitsmarktes widerspiegelt. Die Fondsmanagement-Teams von Apo Asset Management und Medical Strategy identifizieren die am meisten erfolgversprechenden Unternehmen über alle Branchen des Gesundheitsmarktes hinweg. Ziel ist ein langfristig überdurchschnittliches, stetiges Wachstum – auch in schwierigen Börsenphasen.

Fondsdaten

	apo Medical Opportunities R	apo Medical Opportunities V
WKN	A0EQ6Y	A2DVGY
ISIN	LU0220663669	LU1656812408
Mindestanlagesumme	keine	0,5 Mio. Euro
Aufledgedatum	31.08.2005	01.10.2017
Verwendung der Erträge	ausschüttend	thesaurierend
Sparplanfähig	ja	nein
Ausgabeaufschlag	5,00%	0,00%
Verwaltungsvergütung	0,60% p. a. zzgl. erfolgsabhängiger Vergütung ¹	0,72% p. a. zzgl. erfolgsabhängiger Vergütung ¹
Vertriebsstellenvergütung	1,00%	–
Verwahrstellenvergütung	0,09%	0,09%
Laufende Kosten ²	1,78%	0,89%
Fondsmanager	Apo Asset Management GmbH (apoAsset) Medical Strategy GmbH	
Kapitalverwaltungsgesellschaft	IPConcept (Luxemburg) S.A.	

¹ Zur Berechnung der erfolgsabhängigen Vergütung (Performance Fee) vgl. Verkaufsprospekt

² Stand: 28.02.2020

Hinweise.

Der Wert des Sondervermögens (Fonds) und damit der Wert jedes Anteils kann gegenüber dem Ausgabepreis steigen und fallen. Dies kann zur Folge haben, dass der Anleger zum Zeitpunkt des Verkaufs seiner Anteile unter Umständen sein investiertes Geld nicht oder nicht vollständig zurückerhält.

Kreditrisiken: Der Fonds kann einen Teil seines Vermögens in Anleihen anlegen. Die Aussteller dieser Anleihen können u. U. zahlungsunfähig werden, wodurch der Wert der Anleihen ganz oder teilweise verloren gehen kann.

Liquiditätsrisiken: Der Fonds kann einen Teil seines Vermögens in Papiere anlegen, die nicht an einer Börse oder einem ähnlichen Markt gehandelt werden. Es kann schwierig werden, kurzfristig einen Käufer für diese Papiere zu finden. Dadurch kann das Risiko einer Aussetzung der Anteilrücknahme steigen.

Kontrahentenrisiken: Der Fonds kann verschiedene Geschäfte mit Vertragspartnern abschließen. Wenn ein Vertragspartner insolvent wird, kann er offene Forderungen des Fonds nicht mehr oder nur noch teilweise begleichen.

Risiken aus Derivateinsatz: Der Fonds darf Derivatgeschäfte einsetzen. Dadurch erhöhte Chancen gehen mit erhöhten Verlustrisiken einher. Durch eine Absicherung mittels Derivaten gegen Verluste können sich auch die Gewinnchancen des Fonds verringern.

Marktrisiken: Negative Kurs- und Marktentwicklungen können die Preise und Werte von Finanzprodukten reduzieren. Der Fonds ist insbesondere von der Entwicklung des Gesundheitsmarktes abhängig.

Hinweise.

Zinsänderungsrisiken: Mit der Investition in festverzinsliche Wertpapiere ist die Möglichkeit verbunden, dass sich das Marktzinsniveau, das im Zeitpunkt der Begebung eines Wertpapiers besteht, ändern kann. Steigen die Marktzinsen gegenüber den Zinsen zum Zeitpunkt der Emission, so fallen i. d. R. die Kurse der festverzinslichen Wertpapiere. Fällt dagegen der Marktzins, so steigt der Kurs festverzinslicher Wertpapiere.

Bonitätsrisiken: Die Bonität (Zahlungsfähigkeit und -willigkeit) des Ausstellers eines von dem Fonds direkt oder indirekt gehaltenen Wertpapiers oder Geldmarktinstruments kann nachträglich sinken. Dies führt i. d. R. zu Kursrückgängen des jeweiligen Papiers, die über die allgemeinen Marktschwankungen hinausgehen.

Unternehmensspezifische Risiken: Die Kursentwicklung der von dem Fonds direkt oder indirekt gehaltenen Wertpapiere ist auch von unternehmensspezifischen Faktoren abhängig. Verschlechtern sich diese, kann der Kurswert deutlich und dauerhaft sinken, ungeachtet einer auch ggf. sonst allgemein positiven Börsenentwicklung.

Währungsrisiko: Der Fonds kann Vermögensgegenstände in anderen Währungen als der Fondswährung anlegen. Fällt der Wert dieser Währung gegenüber der Fondswährung, so reduziert sich der Wert des Fondsvermögens.

Es kann keine Zusicherung gemacht werden, dass die Ziele der Anlagepolitik erreicht werden. Weitere und ausführliche Hinweise zu den Chancen und Risiken enthält der Verkaufsprospekt und das Verwaltungsreglement. Diese Dokumente ergänzt um die Halbjahres- und Jahresberichte sind die allein verbindliche Grundlage für den Erwerb von Fondsanteilen. Die wesentlichen Anlegerinformationen sind in deutscher Sprache ebenso wie die zuvor genannten Dokumente bei der Deutschen Apotheker- und Ärztekbank eG, Abteilung Produktmanagement Wertpapiergeschäft, Postfach 101031, 40001 Düsseldorf erhältlich. Die Ausführungen gehen von der gegenwärtigen Rechts- und Steuerlage aus. Es wird keine Gewähr dafür übernommen, dass sich diese nicht durch Gesetzgebung, Rechtsprechung oder Erlasse der Finanzverwaltung ändert. Änderungen können auch rückwirkend eingeführt werden und sich nachteilig auswirken. Die steuerliche Behandlung hängt von den persönlichen Verhältnissen des jeweiligen Kunden ab. Die in dieser Produktinformation enthaltenen Meinungsäußerungen geben die aktuelle, sorgfältig erstellte Einschätzung der Apo Asset Management GmbH (apoAsset) und der Medical Strategy GmbH wieder; diese können sich jederzeit ohne vorherige Ankündigung ändern. Die von der IPConcept (Luxemburg) S.A. ausgegebenen Anteile dieses Fonds sind nicht für den Vertrieb in den Vereinigten Staaten von Amerika oder an US-Bürger bestimmt. **Dieses Dokument ist eine Marketingmitteilung.** Es kann ein individuelles Beratungsgespräch nicht ersetzen, ist keine Anlageberatung und keine Aufforderung zum Kauf oder Verkauf von Anteilen und dient ausschließlich der Produktbeschreibung. Es ist keine Finanzanalyse und muss daher nicht allen gesetzlichen Anforderungen zur Unvoreingenommenheit von Finanzanalysen genügen. Es unterliegt daher auch nicht einem Verbot des Handels vor der Veröffentlichung von Finanzanalysen.

Kapitalverwaltungsgesellschaft

IPConcept (Luxemburg) S.A.
4, rue Thomas Edison
L- 1445 Luxemburg-Strassen
www.ipconcept.com



Fondsmanager

Apo Asset Management GmbH
Richard-Oskar-Mattern-Straße 6
40547 Düsseldorf
www.apoasset.de



Medical Strategy GmbH
Maria-Eich-Straße 72
82166 Gräfelfing
www.medicalstrategy.de

Vertrieb

Deutsche Apotheker- und Ärztebank eG
Postfach 10 10 31
40001 Düsseldorf
www.apoBank.de

Investieren Sie heute in die Gesundheit von morgen.

Die Apo Asset Management GmbH (apoAsset) entwickelt und managt seit 1999 Investmentfonds für private und institutionelle Anleger. Ein Schwerpunkt ist dabei der globale Gesundheitsmarkt. apoAsset verfügt über das größte deutsche Spezialisten-Netzwerk für Gesundheits-Investments, mit über 20 Fondsmanagern, Marktanalysten und Wissenschaftlern. Die Gesellschafter sind die Deutsche Apotheker- und Ärztebank eG sowie die Deutsche Ärzteversicherung AG.